

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

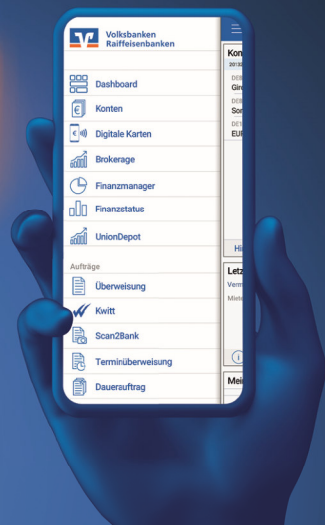
www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



LET'S GET DIGITAL

WÄHLE JETZT EIN
GIROKONTO,
DAS SO DIGITAL
IST WIE DU.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weil dein Girokonto mehr kann, als du glaubst:
www.raiba-neustadt.de/lets-get-digital



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich Willkommen,

liebe Sportkameraden,

zum 24. Spieltag und zum somit vorletzten Heimspiel. Ein besonderer Gruß gilt der Gastmannschaft, unserem Nachbarn aus Neustadt / Fernthal, und dem Unparteiischen, dem wir ein gutes Händchen bei seinen heutigen Entscheidungen wünschen.

Unsere 2. Mannschaft hat an diesem Wochenende spielfrei. Die Jungs konnten am vergangenen Wochenende bei der Oberbieberer Reserve nach einem 0:2 Rückstand noch einen 5:2 Sieg erringen und haben sich damit auf den 3.Tabellenplatz vorgeschoben. Das Ziel für die letzten beiden Spiele sollte nun lauten, diese Position möglichst zu verteidigen.

Unsere 1. Mannschaft hat zum ersten Mal in dieser Saison eine kleine Serie gestartet. Mit zwei Zu-Null-Siegen in Folge und dem 2:2 bei Türk. Ransbach am vergangenen Sonntag konnten sich unsere Jungs in der Tabelle zwar um drei Plätze verbessern, allerdings beträgt der Abstand auf die Abstiegsränge immer noch sechs Punkte bei den noch drei ausstehenden Partien.

Ganz anders sieht die Situation bei unseren Gästen aus. Aktuell belegen die Neustädter mit sechs Punkten Rückstand auf das rettende Ufer den letzten Platz der Tabelle. Somit ist die Ausgangslage klar, ein Asbacher Sieg würde nicht nur für uns den sicheren Klassenerhalt, sondern auch den Abstieg unserer Gäste bedeuten.

Mindestens die letzten sechs Derbys endeten übrigens allesamt mit einem Unentschieden. Unser letzter Sieg in diesem Duell datiert vom 17.04.2015. Auch damals war es ein Freitagabend in Asbach. Es wäre höchste Zeit für einen Derbysieg! Auf geht 's, Männer!

In diesem Sinne wünsche ich unserer ersten Mannschaften und Euch einen schönen und erfolgreichen Derby- Freitag. Bleibt gesund,

Euer *Waldemar (Waldi) Komor*

PS: Das „goldene“ Tor zum 1:0 erzielte damals Tobias Schmitz. Und im Tor stand unser Waldi



greenmobility

MEHR HYBRID SUV



Mehr Dienstwagen, weniger Steuern.
Mit dem neuen Outlander Plug-in Hybrid.

Bei Dienstwagen:
Nur noch ~~1,0%~~ ^{0,5%}
monatliche Besteuerung
des geldwerten Vorteils
dank E-Kennzeichen

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101, Outlander Plug-in Hybrid

Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 14,8. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,8. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 40. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**,
vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg



► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:



vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8a

53577 Neustadt

Telefon 02683/31257

www.auto-neustadt.de

TuS Asbach – VfL Oberbieber 4:0 (2:0)

Abteilungsleiter „Waldi“ Komor fragte in der Stadionzeitung: „Wann gelingen uns einmal zwei Siege hintereinander?“ Ja, am Sonntag war es dann so weit, und dann auch noch zweimal „zu Null“. Und es gab noch eine weitere Premiere, denn zum ersten Mal stand Niklas Klein, der in der Winterpause vom Rheinlandligisten SG Neitersen zum TuS kam, im Asbacher Tor.

Bei optimalen Bedingungen war der TuS von Beginn an aktiver und griffiger als die Gäste. Doch die ersten Abschlüsse waren entweder zu unplatziert oder wurden nicht zielstrebig genug zu Ende gespielt. In der 22. Minute jubelten schon die ersten TuS-Fans, doch der Schuss von Manu Buda knallte gegen das Lattenkreuz. Doch kurz danach war es so weit: Niko Knülle verlängerte einen Freistoß von Kilian Limbach ins VfL-Netz (24.). Dann setzte sich Marco Huhn auf der Außenbahn durch, spielte den Ball zu Niko, der ihn zu dem besser postierten Kilian Limbach weiterleitete, der ihn nur noch einschieben musste (30.). Bis auf einige Standards kamen die Gäste kaum vor das Asbacher Tor. Der TuS hatte dagegen in der Nachspielzeit eine Doppelchance: zuerst scheiterte Marco Huhn am VfL-Torwart, dann köpfte Fabian Eckloff den Ball gegen die Latte.

Nach Wiederbeginn zeigten die Gäste ihre besten Aktionen, doch Niklas Klein konnte sich dabei zweimal durch gute Paraden auszeichnen (49., 53.). Anstelle des eventuellen Anschlusstreffers fiel zum Glück im Gegenzug die Vorentscheidung. Nils Amelong setzte Jan Haferbecker in Szene, der den Ball uneigennützig zu Niko Knülle spielte, der dann aus kurzer Distanz unbedrängt einschieben konnte (54.). Und mit dem 4:0 (61.) war „die Messe gelesen“: Nach einem Foul an Niko verwandelte Thomas Jungbluth einen Freistoß direkt von der Strafraumgrenze. Im weiteren Verlauf hatten die Gäste lediglich eine Chance, bei der Niklas Klein erneut seine Klasse zeigen konnte, während der TuS etliche Torgelegenheiten ausließ.

Kommentar von **TuS-Trainer „Essi“ Zamani**: *„Es war ein verdienter Sieg, der durchaus höher hätte ausfallen können. Zum einen haben wir klare Chancen ausgelassen, zum andern haben Pfosten und Latte weitere Treffer verhindert.“*

Tore: 1:0 (24.) Niko Knülle, 2:0 (30.) Kilian Limbach, 3:0 (54.) Niko Knülle, 4:0 (61.) Thomas Jungbluth

Aufstellung: Niklas Klein, Nils Amelong, Thomas Jungbluth, Fabian Eckloff, Jan Haferbecker (77. Justus Kilanowski), Niko Knülle (65. Leon Rottscheidt), Paul Berner, Marco Huhn (45. +3 Marvin Kaltz), Kilian Limbach (70. Philipp Stelzer), Manu Buda, Jo Noppeney

Tristan Limbach

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43214
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 32089
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

In Ransbach traf der TuS auf einen Gegner, der sich seiner prekären Situation bewusst war und der nach Aussage des SV-Trainers das vielleicht beste Spiel in dieser Saison zeigte. So gingen auch die ersten drei Chancen an die Heimelf, wobei TuS-Keeper Niklas Klein sich zweimal hervorragend auszeichnen konnte. Zwischendurch kam der TuS lediglich nur zu einer Halbchance, doch der Pass ins Zentrum war zu ungenau. Dennoch fiel dann der Asbacher Führungstreffer (35.). Nach einem Doppelpass zwischen Kilian Limbach und Paul Berner wurde Martin Krämer angespielt, dessen Flanke Jan Haferbecker am kurzen Pfosten verwandelte. Dieser Treffer schockte die Gastgeber doch einigermaßen. Die Folge war fast das zweite Tor für den TuS durch Thomas Jungbluth und eine gelb-rote Karte für einen SV-Spieler – selbst aus Asbacher Sicht eine zu harte Entscheidung in einem insgesamt fairen Spiel.

Die erste Viertelstunde nach der Pause gehörte dann eindeutig der Heimelf. Erst danach kam der TuS wieder besser ins Spiel und hatte durch Paul Berner und Nils Amelong zwei gute Chancen. Doch im Anschluss an eine Asbacher Standardsituation wurde der Ball leichtfertig vertändelt und die Gastgeber konnten einen Konter erfolgreich abschließen (68.). Keines der beiden Teams wollte sich mit dem Unentschieden zufrieden geben, sodass die Schlussphase sehr offensiv gestaltet wurde mit Chancen für Marvin Kaltz (79.), für den SV (82.) und für Nico Hermann (89.). In der Nachspielzeit (90.+1) setzte sich Justus Kilanowski auf der linken Seite durch, flankte in den Rückraum zu Fabian Eckloff, der den umjubelten Führungstreffer für den TuS erzielte. Nach dem Anstoß schlug die Heimelf einen langen Ball in den Asbacher Strafraum, wo ihn ein TuS-Akteur unglücklich mit der Hand berührte. Auch hier war die Entscheidung des Unparteiischen zu hart, doch die Gastgeber trafen vom Punkt zum 2:2 (90. +2).

Kommentar von **Co-Trainer Tristen Limbach**, der den verhinderten Trainer Zamani vertrat: *„Wir haben heute leider spielerisch nicht überzeugen können, lediglich läuferisch und kämpferisch gab die Mannschaft alles. Das erste Gegentor durften wir auf keinen Fall bekommen, das zweite war ein Geschenk des Schiedsrichters. Dennoch haben wir unser Minimalziel erreicht und den Gegner auf Distanz gehalten. Somit können wir befreit am Freitagabend ins Derby gehen.“*

Aufstellung: Niklas Klein, Nils Amelong, Thomas Jungbluth, Fabian Eckloff, Jan Haferbecker (50. Justus Kilanowski), Niko Knülle (81. Leon Rottscheid), Paul Berner (70. Marvin Kaltz), Nico Hermann, Kilian Limbach (88. Felix Zumhoff), Martin Krämer, Jo Noppeney

Tristan Limbach

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

Nächster Gegner: SG DJK Neustadt-Fernthal (Freitag, 19.30 Uhr)

Ist es das letzte Derby für ein Jahr in der Verbandsgemeinde? Nachdem der SV Windhagen den Klassenerhalt in der Bezirksliga geschaffen hat und der SV Buchholz im Fußballverband Mittelrhein spielt, sieht es ganz danach aus, dass es dieses Derby im nächsten Jahr nicht mehr in der Kreisliga A geben dürfte. Rein rechnerisch ist für beide Teams noch einiges möglich, zumal noch neun Punkte zu vergeben sind.

Die Gäste haben seit dem 6.Spieltag mit Ausnahmen immer wieder den letzten Tabellenplatz inne gehabt. Hoffnung kam auf, als sie Mitte März eine kleine Serie mit acht Punkten aus vier Spielen hinlegten. Doch es hat sich wieder bestätigt: Wenn man unten steht, kommt auch noch Pech dazu. So auch am letzten Spieltag, als ihnen im Wied-Derby in der 15.Spielminute ein Eigentor unterlief, dem sie bis zum Schlusspfiff nachrannten.

Liebe Neustädter Sportkameraden, wir Asbacher freuen uns, wenn wir ein, zwei Plätze in der Tabelle über Euch stehen. Aber einen Abstieg und damit einen Verlust auf das Derby gönnen wir euch nicht! Kommt bald wieder!

Bisherige Ergebnisse:

0:1 und 1:2 SG Nauort, 56:4 und 0:1 SG Horressen, 0:3 und 1:0 SG Wiedtal, 2:2 und 2:2 SG Puderbach, 1:5 und 2:2 SSV Heimbach-Weis, 1:2 und 5:3 SV Ataspor Unkel, 2:4 und 1:0 VfL Oberbieber, 2:1 und 1:1 SV Türkiyemspor Ransbach, 0:1 und 0:1 HSV Neuwied, 0:2 und 0:1 SV Roßbach, 1:1 TuS Asbach, 1:1 SG St. Katharinen/Vettelschoß, 1:1 SG Steinefrenz

→ **22 Punkte** (5 / 7 / 11)

Kader (13.05.22):

Tor: Niklas Masuhr

Abwehr: Marius Anhäuser, Simon Büllesbach, Michael Salz, Raffael Weber, Philipp Weißenfels

Mittelfeld: Luis Döring, Galin Georgiev, Philipp Hallerbach, Dominik Ley, Tim Prassel, Nico Schramm

Sturm: Lukas Büllesbach, Samuel Graef, Falk Hardt, Peter Junior, Daniel Persau

Trainer: Sascha Weißenfels

Torschützen:

Dominik Ley 9, Daniel Persau 6, Simon Büllesbach 3, Robin Hardt 3, Philipp Hallerbach 2 und sechs Spieler (je 1) → **29:41 Tore**

Karl Meidl

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball

Der TuS kann auf der Trainerposition einen hochkarätigen Coup vermelden. Nachdem die Zusammenarbeit mit Eskandar „Essi“ Zamani in beiderseitigem Einvernehmen im Sommer 2022 beendet wird, haben die Verantwortlichen des TuS mit **JÜRGEN HÜLDER** erneut einen absoluten Hochkaräter auf der Trainerposition verpflichten können.

Jürgen Hülder ist in Asbach kein Unbekannter. Der in Windhagen wohnhafte Fußball - Fachmann trainierte Ende der 90er Jahre bereits die Asbacher Reserve. Seine jedoch längste wie auch erfolgreichste Zeit als Fußballlehrer hatte er beim TuS Oberpleis. Den damaligen A-Ligisten führte er in seiner zehnjährigen Amtszeit bis in die Verbandsliga. Es folgten fünf Jahre beim TuS Mondorf (Landesliga) und ein Jahr beim SV Windhagen (Rheinlandliga). Zurzeit ist er als Stützpunkttrainer im Rhein-Sieg-Kreis tätig.

Zur Seite steht ihm der langjährige Co-Trainer Tristan Limbach. Jürgen Hülder trainierte Limbach bereits zwei Jahre in der gemeinsamen Oberpleiser Zeit. Somit kennen sich die beiden seit vielen Jahren und der TuS kann auf ein erfahrenes und eingespieltes Trainerteam bauen.

Abteilungsleiter **Waldemar Komor** freut sich, Jürgen Hülder für den TuS gewonnen zu haben. *„Jürgen war unser absoluter Wunschkandidat. Er war tatsächlich der einzige Trainer, mit dem wir uns getroffen haben. Und es hat einfach direkt Klick gemacht. Daher sind wir unglaublich froh, ihn gemeinsam mit Tristan von unserem Verein und unserem Potenzial überzeugt zu haben. Wir sind uns sicher, in dieser Konstellation die Zusammenarbeit mit unserer A-Jugend und unserer Reserve auf ein neues Niveau zu heben.“*

Schließlich meint **Jürgen Hülder**: *„Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Tristan, Waldemar und Andreas. Ich kann mich mit der Philosophie des Vereins, primär auf eigene und junge Spieler zu setzen, hundertprozentig identifizieren.“*

Auch die **Personalplanungen** im Bereich des Kaders laufen auf Hochtouren. Einige vielversprechende Talente aus der eigenen A-Jugend werden im Sommer zur 1. Mannschaft dazu stoßen. Aus dem aktuellen Kader haben auch alle Spieler für die neue Saison zugesagt. Bedingt durch Studium im Ausland und berufliche Weiterbildungen einiger Spieler wird jedoch noch die eine oder andere externe Verstärkung gesucht, um auch in der neuen Saison eine schlagfertige Truppe ins Rennen schicken zu können. Da die beiden Torhüter studienbedingt in der kommenden Saison nicht permanent zur Verfügung stehen werden, wurde bereits mit Niklas Klein, zweiter Torwart des Rheinlandligisten SG Neitersen/Altenkirchen, die erste Personalie verpflichtet.

Waldemar Komor

BEZIRKSLIGA OST (15.05.2022):

01)	EMMERICHENHAIN	27	79:35	60
02)	WIRGES	27	82:45	59
03)	LINZ	27	81:32	58
04)	ELLINGEN	27	67:28	57
05)	AHRBACH	27	69:28	56
06)	HUNDSANGEN	27	61:29	50
07)	BURGSCHWALBACH	27	63:44	45
08)	MÜSCHENBACH	27	52:53	34
09)	WESTERBURG	27	44:58	34
10)	WALLMENROTH	27	44:68	30
11)	WINDHAGEN	27	40:74	30
12)	KOSOVA MONTABAU	27	30:57	27
13)	WEITEFELD	27	55:71	26
14)	ALPENROD	27	37:77	20
15)	NIEDERAHR	27	39:79	16
16)	RENNEROD	27	28:91	8

KREISLIGA A (15.05.2022):

01)	HSV NEUWIED	23	45:28	46
02)	ST.KATHARINEN	23	56:29	45
03)	PUDERBACH	23	41:38	35
04)	ASBACH	23	40:32	33
05)	NIEDERBREITBACH	23	39:32	32
06)	HORRESSEN	23	39:40	31
07)	HEIMBACH-WEIS	23	53:58	30
08)	OBERBIEBER	23	41:53	29
09)	ATASPOR UNKEL	23	39:39	28
10)	ROSSBACH	23	32:34	28
11)	TÜRKI RANSBACH	23	44:51	28
12)	STEINEFRENZ	23	27:33	27
13)	NAUORT	23	24:41	27
14)	NEUSTADT	23	29:41	22

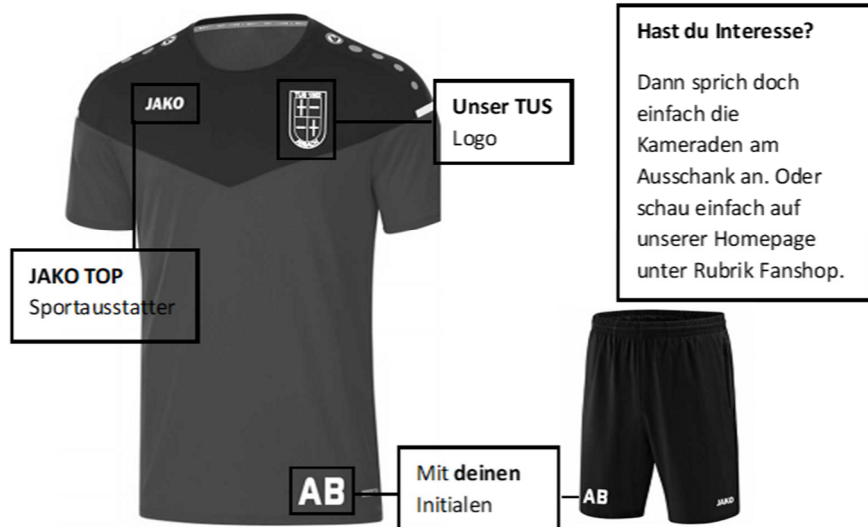
KREISLIGA B NORD (15.05.2022):

01)	RHEINBROHL	20	85:19	52
02)	RHEINBREITBACH	21	82:38	44
03)	ERPEL	21	65:34	43
04)	OBERLAHR	21	62:34	40
05)	LINZ II	21	84:51	39
06)	RENGSDORF	21	58:32	34
07)	MELSBACH	21	63:44	29
08)	ELLINGEN II	21	49:51	29
09)	CSV NEUWIED	20	65:78	25
10)	SG NEUWIED	21	58:65	24
11)	LEUTESDORF	22	44:48	22
12)	NEUSTADT II	22	35:115	9
13)	WINDHAGEN II	22	19:160	0

KREISLIGA C NORD (15.05.2022):

01)	NIEDERBIEBER	20	109:11	57
02)	FELDKIRCHEN	21	77:25	46
03)	ASBACH II	22	78:51	39
04)	LEUBSDORF	20	55:29	36
05)	RODENBACH	22	66:48	36
06)	NIEDERBREITBACH II	20	47:37	36
07)	KATHARINEN II	22	32:45	30
08)	ERPEL II	21	32:66	25
09)	RHEINBREITBACH II	21	30:48	22
10)	ROSSBACH II	21	34:50	21
11)	OBERBIEBER II	21	29:62	16
12)	ATASPOR UNKEL II	21	34:98	15
13)	RHEINBROHL II	21	28:81	9

Club Ausstattung exklusiv für Dich



SPD in ASBACH



Eine starke Mannschaft!
Wir spielen den Ball nach vorn.

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Jürgen Marx
SPD-Ortsvereinsvorsitzender
02683/43702
info@spd-asbach.de
www.spd-asbach.de

Für soziale Gerechtigkeit und
wirtschaftlichen Fortschritt in Asbach.

Abteilungsleiter „Waldi“ Komor meinte im Vorfeld: „Bei allem Respekt, alles andere als ein Heimerfolg wäre eine arge Enttäuschung.“ Aber nicht immer stimmen die Prognosen nach der Tabellensituation mit der Realität überein. In diesem Falle schon!

Und so brachte der erste Angriff auch direkt das erste Tor. Der Gästeeper konnte zwar einen Schuss von Louis Hoen noch abwehren, doch Niklas Salz stand richtig und konnte den Abpraller einnetzen (3.). Auch der zweite Treffer ging auf das Konto von Niklas Salz, der nach einem Pass von Louis Hoen allein auf den FV-Torwart zuing, ihn ausspielte und zum 2:0 (10.) einlochte. Ein dritter Treffer von ihm wurde leider wegen Abseits nicht anerkannt. Kurz vor der Pause erhöhte der TuS dann sein Torkonto. Zunächst setzte sich Louis Hoen nach Zuspiel von Can Büyüktosun in einer 1:1-Situation gegen den gegnerischen Tormann durch (41.), dann beendete Niklas Salz mit einem gezielten Weitschuss (45.) die erste Halbzeit.

Der Ehrentreffer durch einen Freistoß kurz nach Wiederbeginn war lediglich Resultatkosmetik (49.). Leider verletzte sich TuS-Keper Klaus Selbach bei der Abwehr dabei am Knöchel und musste durch Andi Klama ersetzt werden. Dann krönte Louis Hoen seine starke Leistung mit dem 5:1 (59.), indem er einen Konter nach Zuspiel von Tobi Keppler erfolgreich abschloss. Eine kuriose Szene gab es in der 75. Spielminute: Ein TuS-Akteur wurde mit Gelb verwarn, da er beim Wechsel zu früh den Rasen betrat! In der Nachspielzeit (90. +5) benutzte Can Büyüktosun etliche Gegenspieler als „Slalomstangen“ und erzielte den 6:1-Endstand.

Kommentar von **Co-Trainer Sven Ewens**: *„Bei der Ansprache in der Kabine habe ich den Jungs gesagt, dass sie alleine bestimmen, ob das Spiel heute gewonnen wird. Und das nahmen sie sich zu Herzen, sodass wir in der Anfangsphase Torchancen im 2-Minuten-Takt hatten. Danach wurde das Tempo nicht mehr so hoch gehalten und es schlichen sich leichtsinnige Abspielfehler ein. Hauptsache, unser Saisonziel mit Platz 3 ist weiterhin in Reichweite!“*

Tore: 1:0 (3.), 2:0 (10.) Niklas Salz, 3:0 (41.) Louis Hoen, 4:0 (45.) Niklas Salz, 4:1 (49.), 5:1 (59.) Louis Hoen, 6:1 (90. + 5) Can Büyüktosun

Aufstellung: Klaus Selbach (50. Andi Klama), Florian Hammelstein, Jannis Keppler, Tobi Keppler (75. Philipp Gödtner), Timo Sessenhausen (83. Leon Adams), Can Büyüktosun, Louis Hoen, Niklas Hardt, Niklas Salz, Justin Eichas, Fabian Luther

Sven Ewens

Fachgroßhandel Gastronomie & Veranstaltungen



Wir beraten Sie kompetent für Ihre:

Gastronomie & Veranstaltung Partys & Events

Kühlhänger- Schankwagen- Stehtische-
Mobile Theken-Zapfgeräte-
Tische - Bänke- Gläser und vieles mehr



Mehrbachstraße 34 - 53567 Asbach
Telefon 02683/ 42309
e-mail: info@getraenkefischer.de

VfL Oberbieber II – TuS Asbach II 2:5 (1:0)

Die TuS-Reserve wollte den Gegner von Beginn unter Druck setzen, um gar nicht Zweifel am Spielausgang aufkommen zu lassen. So hatte man auch schon in der ersten Minute zwei klare Chancen, doch die TuS-Stürmer scheiterten in beiden Fällen am VfL-Torwart. Und dann geschah das, was in solchen Fällen öfters passiert: Gegentor. Nach einem Freistoß faustete der TuS-Keeper den Ball zwar aus der Gefahrenzone, doch leider genau vor die Füße eines Gegenspielers zum 0:1 (3.). In der Folgezeit kam zwar der TuS immer wieder vor das VfL-Tor, doch entweder bewahrte der Torwart oder der Pfosten vor dem Ausgleich – oder man scheiterte durch eigenes Unvermögen. Und dann lag der Ball schon wieder im Asbacher Netz (15.), doch zum Glück erkannte der Schiedsrichter auf Abseits.

Nach der Pause wollte man unbedingt möglichst bald ausgleichen, doch der Schuss ging erneut nach hinten los. Ein Asbacher Abwehrspieler vertändelte den Ball an der Außenlinie, sodass ein VfL-Akteur von der Grundlinie aus einen Mitspieler in Szene setzen konnte (56.). Die Niederlage schien nicht mehr abwendbar zu sein, zumal bei gefühlten 30 Grad. Doch die junge Asbacher Mannschaft hat eine Entwicklung gemacht, sodass ihr einiges zuzutrauen ist. Nach einem Freistoß von Can Büyüktosun stand Jannis Keppler allein am Elfmeterpunkt und nickte zum 1:2 ein (61.). Und auch mit dem Ausgleich (70.) durch Moritz Kohr, der einen Pass von Tobi Keppler erfolgreich verlängerte, gab sich die Mannschaft noch nicht zufrieden. Kurz danach wurde Louis Hoen auf der rechten Bahn angespielt, der den Ball an den ersten Pfosten zirkelte, wo Moritz Kohr seine Mannschaft erstmals in Führung schoss (73.). Jetzt war der Bann gebrochen: 4:2 (87.) durch Kohr auf Zuspiel von Büyüktosun und 5:2 (90.) durch Lino Mayer auf Pass von Can.

Kommentar von TuS-Trainer Tobi Hoever: *„In der ersten Halbzeit fehlte uns einfach die Kaltschnäuzigkeit vor dem VfL-Tor. Selbst nach dem 0:2 war man immer noch optimistisch, das Spiel drehen zu können. Bei diesen hohen Temperaturen war das alles ehrenwert. Und selbst die Einwechselspieler waren sofort integriert und gaben Vollgas. Eigentlich wollte ich niemanden herausheben, doch unser Jugendspieler Kohr hat durch seinen Hattrick viel zum Sieg beigetragen.“*

Tore: 1:0 (3.), 2:0 (56.), 2:1 (61.) Jannis Keppler, 2:2 (70.), 2:3 (73.), 2:4 (87.) Moritz Kohr, 2:5 (90.) Lino Mayer

Aufstellung: Klaus Selbach, Jannis Keppler, Moritz Kohr, Nicky Jeske, Timo Sessenhausen (68. Leon Adams), Can Büyüktosun, Louis Hoen (80. Lino Mayer), Niklas Hardt, Niklas Salz (46. Tobi Keppler), Justin Eichas, Fabian Luther

Tobi Hoever



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

JUGEND – ERGEBNISSE (03. – 16.05.)

A-Jugend – JSG Herschbach	3:1 (1:1)
Tore: Moritz Kohr (2), Luan Sfarca	
JSG Birlenbach – A-Jugend	1:5 (0:2)
Tore: Moritz Kohr (4), Jan Kowalski	
JSG Nauort – A-Jugend	5:5 (1:2)
Tore: Moritz Kohr (3), Manuel Buda, ET	
JSG Haiderbach – B-Jugend	1:2 (0:1)
Tore: Bennet Lorenz, Nicolas Hasselbach	
B-Jugend – JfV Oberwesterwald	8:3 (3:1)
Tore: Philipp Hink (3), Bennet Lorenz (2), Moritz Kuhn, Fritz Bürger, Jonas Mayer	
C-Jugend – JSG Dreikirchen	1:1 (0:1)
Tor: Meraj Neuruzi	
C-Jugend – VfL Neuwied	abgesetzt
FV Engers – C-Jugend	1:0 (0:0)
JSG Rheinbreitbach – D I-Jugend	4:1 (2:1)
Tor: Robin Klein	
D I-Jugend – TuS Montabaur	0:1 (0:1)
JSG Rheinbreitbach II – D II-Jugend	4:1 (3:0)
Tor: Yasar Yuksek	
E I-Jugend – SV Windhagen	6:2 (3:1)
JSG Linz II – E II-Jugend	20:1 (8:1)
F I-Jugend – SV Rheinbreitbach III	o.W.
F II-Jugend – JSG Göllesheim II	o.W.

Hinweis: Beim Ergebnisdienst in der Stadionzeitung werden nur die Spieler als Torschützen genannt, die kein „nö“ im Spielbericht haben.



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Jugendtabellen - Jugendtabellen - Jugendtabellen

A-Jugend-Bezirksliga Ost (16.05.):

01)	JSG AHRBACH	16	63:13	41
02)	JSG NEUSTADT	16	67:23	40
03)	JSG ASBACH	16	61:20	40
04)	JSG NIEDERAHR	16	33:20	30
08)	SV NIEDERFISCHBACH	17	22:43	14
09)	JFV WOLFSTEIN	16	15:49	11
10)	JSG GÜCKINGEN	18	6:51	4

B-Jugend-Bezirksliga Ost (16.05.):

01)	JFV OBERWESTERWALD	16	57:26	35
02)	SG WIRGES II	16	57:31	33
03)	JSG HAIDERBACH	16	43:23	29
04)	JSG ROSSBACH/WW	16	34:25	26
05)	JSG ASBACH	16	39:38	24
08)	JK HORRESSEN	16	25:38	18
09)	JSG AHRBACH	16	19:38	11
10)	JSG WESTERBURG	16	15:52	9

C-Jugend-LK-Meisterstaffel (15.05.):

01)	JSG DREIKIRCHEN	03	23:8	16
02)	TUS MONTABAU	03	19:20	15
03)	FV ENGERS	03	17:13	13
04)	VFL NEUWIED	02	15:17	9
05)	JSG ASBACH	02	16:12	8
06)	SV RHEINBREITBACH	03	9:29	4

D-Jugend-Leistungsklasse (14.05.):

01)	SF EISBACHTAL II	16	71:9	46
02)	JSG WIEDTAL	16	42:15	40
03)	JSG ELLINGEN	16	45:30	27
04)	JSG RHEINBREITBACH	16	40:35	25
05)	TUS MONTABAU	16	22:27	20
06)	JSG ASBACH	16	28:25	19
09)	JSG FERNTHAL	15	13:34	11
10)	FV ENGERS	16	19:71	8

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Mittwoch, 18.08.:

JSG Maischeid – D I-Jugend (Kreispokal, 18 Uhr)

TuS Asbach AH – SV Windhagen (19.30 Uhr)

Freitag, 20.05.:

JSG Thalhausen – F II-Jugend (17.30 Uhr)

TuS Asbach – SG Neustadt (19.30 Uhr)

Samstag, 21.05.:

E II-Jugend – SV Rheinbreitbach II (Buchholz, 12.30 Uhr)

FV Erpel – E I-Jugend (12.30 Uhr)

JSG Feldkirchen II – D II-Jugend (14 Uhr)

JSG Marienhausen – D I-Jugend (Mündersbach, 14 Uhr)

C-Jugend – TuS Montabaur (Buchholz, 15.15 Uhr)

SG Wirges II – B-Jugend (11.30 Uhr)

A-Jugend – JSG Ahrbach (17 Uhr)

Sonntag, 22.05.:

TuS Asbach II spielfrei

Montag, 23.05.:

VfB Linz – TuS Asbach AH (19.30 Uhr)

Samstag, 28.05.:

D II-Jugend – JSG Wiedtal II (12.15 Uhr)

D I-Jugend – FV Engers (14 Uhr)

JSG Rheinbreitbach – C-Jugend (Erpel, 15.15 Uhr)

B-Jugend – JSG Ahrbach (17 Uhr)

JFV Wolfstein – A-Jugend (Norken, 17 Uhr)

SV Roßbach II – TuS Asbach II (17 Uhr)

Sonntag, 29.05.:

SV Roßbach – TuS Asbach (15 Uhr)

Samstag, 04.06.:

TuS Asbach II – SG Feldkirchen (15 Uhr)

TuS Asbach – HSV Neuwied (17 Uhr)

ENDE der SAISON 21 / 22

Mittwoch, 08.06.:

TuS Asbach AH – SG Eudenbach/Aegidienberg



Profi werden ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

**Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der einen auch im
Sport unterstützt
und weiterbringt.**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Neuwied**

„Seit mehr als 25 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!“

KOSTENLOSE KAUFPREISERMITTLUNG UND MARKTANALYSE IHRER IMMOBILIE!



Wir für Sie!

- | | |
|---|---|
| ☒ Erstellung einer Verkaufskonzeption | ☒ Aufmaß Ihrer Immobilie (falls keine Pläne vorhanden sind) |
| ☒ Energieausweis | ☒ Professionelle Exposé Aufbereitung |
| ☒ Top Foto– bzw. Videoaufnahmen | ☒ Geprüfter Kundenstamm |
| ☒ Profi Werbung, Printmedien + Social Media | ☒ Hauseigene Immobilienzeitung |
| ☒ Eigene Internetseiten mit Info-Blog | ☒ Professionelle Besichtigungstermine |
| ☒ Ansprechpartner bei den Verhandlungen | ☒ Liquiditätsprüfung der Käufer |
| ☒ Vorbereitung des Notarvertrages | ☒ ...und vieles mehr! Wir freuen uns auf Sie! |

„Wenn man im Leben eine Entscheidung treffen muss, die vollkommen Neues beinhaltet, birgt dies immer gewisse Risiken. So war es beim Verkauf unseres Hauses. Welchen Makler nimmt man? Wir haben uns für das PEES-Immobilienteam entschieden. Dies war eine der besten Entscheidungen unseres Lebens! Totale Kompetenz, Professionalität und gleichzeitig so sympathisch und persönlich. Einfach nur total empfehlenswert!“ Ehel. Bechstein (VK)



53567 Asbach

Hauptstr. 7

Tel. 02683 - 948120

53639 Königswinter

Königswinterer Str. 310

Tel. 02223 - 9098888

56593 Horhausen

Rheinstr. 37

Tel. 02687 - 2040

56593 Huf 8

www.immo-pees.de

b.pees@immo-pees.de